1815.

Neapel d. 29t. Decbr. 1815. 84

1815.
23

Thorvaldsens Museums
ARKIV.

Mein lieber Freund!

Hoffentlich haben Sie meinen letzten Brief erhalten, worin ich Ihnen gleichfalls Nachricht gab, daß ich Order für Auszahlung der 100 fl. gegeben hätte, welche ich daher hoffe, daß Sie solche erhalten haben.

In Ansehung der Piedestalle für die Bristen, ist es mir einzufallen solche von Lava machen zu lassen, u. zwar, eine von Lava vom Vesuve u. den andern vom Etna. u. ersuche ich Sie mir gefälligst hierüber Ihre Meinung zu geben, u. ob Sie solches nicht irgend einen andern Piedestalle vorziehen, indem, erstlich Lava in nördlichen Theile Deutschlands sehr rahr, u. zugleich eine Sammlung aller möglichen Lava, die Seiten der Piedestalles Ausmachen sollen, eine doppelten

29/12 1815

23

Zweck

Zweck u. Wahrheit haben. Im Fall Sie diese meine Idee, die auch meine Frau sehr gefällt approbiren ersuche ich Sie, mir gefälligst eine Zeichnung als Modell des Piedestalles zu geben, ob 8 eckig oder 4 eckig überlasse ich ganz Ihrem besseren Anermessen; nur bitte ich Sie unter der Zeichnung die Masse vom Palmen zu machen, damit der Künstler hier genau die Breiten u. größe derselben, wie Sie solche bestimmen werden ausführen kann. Mein lieber Freund, verzeihen Sie meine Dreistigkeit, indessen habe ich so viele Beweise von Ihrer Güte gehabt, daß ich überzeugt bin daß Sie meine Bitte gewähren. Am Cav. Prosp. Colonna habe ich mit dieser Post geschrieben den Ankauf des Piedestalles auszusehen, und habe ihm diese meine Idee gleichfalls bekannt gemacht.

In der Hoffnung Sie bald wiederzusehen, schließt

Ihr

Al Sig. Cav.
A. Thorwaldsen
Roma.

Freund. u. Diener
Prinz Butera

Mio caro Thorwaldsen

Ho tanto piacere che avete gradito la mia attenzione, vi prego di ricordarvi di colei, che sa conoscere il vostro merito, e che sarà gradita

Vero Amico
Butera